

**Beschlussvorlage 2022/4100**

<b>Sachgebiet/Aktenzeichen:</b> Sg. 10/0300	<b>Datum</b> 26.09.2022	<b>öffentlich</b>
<b>Beschluss-, Beratungsgremium</b> Kreisausschuss		<b>Sitzungsdatum</b> 10.10.2022
Top Nr. 15		
<b>Betreff</b>		
<b>Bereitstellung von 1,5 Planstellen für das Förderprojekt „Digitalisierung Öffentlicher Gesundheitsdienst,, (B)</b>		

**Sachverhalt/Begründung**

Der Öffentliche Gesundheitsdienst (ÖGD) soll digitaler werden. Hierfür stehen im „Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst“ bis zu 800 Millionen Euro zur Verfügung. Durch die Bereitstellung von Fördermitteln unterstützt das Bundesministerium für Gesundheit die Bundesländer und Kommunen bei der technischen Modernisierung von Einrichtungen des ÖGD. Unter Einrichtung des ÖGD zählt das Gesundheitsamt Pfaffenhofen. Die Gesamtkosten des Förderprojekts werden sich auf ca. 792.000 € belaufen. Mit Bewilligung des Förderantrags ist nach aktuellem Kenntnisstand eine Fördersumme von ca. 650.000 € durch das Bundesministerium für Gesundheit an den Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm erstattungsfähig (leider liegen hierzu nur Orientierungswerte vor; je Einwohner ca. 5 €). Der Förderantrag wurde am 28.07.2022 gestellt. Die Projektlaufzeit beträgt insgesamt bis zu 24 Monate.

Hierzu ist die Anstellung von projekt-bezogenem Personal zwingend erforderlich. Die Erarbeitung und effektive Umsetzung einer Digitalisierungsstrategie sowie des Prozessmanagements, als auch die Implementierung eines neuen Fachprogramms erfordert qualifiziertes Projektpersonal, welches sich ausschließlich auf die Umsetzung des Förderprogramms konzentrieren kann. Im Stellenplan 2022 sind hierzu keine freien Stellen eingeplant.

Gemäß Förderantrag sind 1,5 VZÄ (1,0 Digitalisierungsmanager, 0,5 IT-Fachkraft) für 24 Monate geplant. Die 1,5 VZÄ sollen ausschließlich unter dem Vorbehalt der Bewilligung der Förderung durch das Bundesministerium für Gesundheit aufgenommen und besetzt werden.

**Finanzierung:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen auf den Haushalt:

Nein

Ja

<input type="checkbox"/> Gesamteinnahmen in Höhe von	€
<input checked="" type="checkbox"/> Gesamtausgaben in Höhe von mtl. Saldo	<b>5.838,00 €</b> €

<input checked="" type="checkbox"/> im <u>Verwaltungshaushalt</u>	Haushaltsstelle: <b>0.5010.1400</b>
<input type="checkbox"/> einmalig	<input checked="" type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

<input type="checkbox"/> im <u>Vermögenshaushalt</u>	Haushaltsstelle:
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss stimmt der Bereitstellung und Besetzung von 1,5 VZ Planstellen im Falle der Bewilligung des Förderungsantrags durch das Bundesministerium für Gesundheit zu.

**genehmigt:**

---

Sachgebietsleiterin  
Alice Köstler-Hösl

---

Abteilungsleiter  
Walter Reisinger

---

Landrat  
Albert Gürtner